

Einstellung von KBR-Methoden ab 15.08.2022

Die nachfolgende Auflistung gibt einen Überblick über das zur Verfügung stehende Analysenportfolio für die Diagnostik der bis anhin mit KBR-Methoden analysierten Infektionskrankheiten:

Campylobacter spp.

- Bei akuten gastrointestinalen Beschwerden ist der direkte Erregernachweis mittels molekularbiologischen oder kulturbasierten Verfahren aus **Stuhl** die Methode der Wahl.
- Bei Campylobacter-Folgeerkrankungen (reaktive Arthritis oder GBS) wird die Bestimmung der **Campylobacter-jejuni-IgG- / -IgA-Antikörper** empfohlen.

Varizella-Zoster-Virus (VZV)

- Bei Immunkompetenten Patienten ist der Nachweis von **VZV-IgG- / -IgM-Antikörpern** möglich und bei Herpes Zoster z. T. **VZV-IgA**.
- Die Bestimmung des Immunstatus erfolgt über **VZV-IgG-Antikörper**.
- Die Methode der Wahl (insbesondere bei untypischen Verläufen, bei Immunsupprimierten, Infektionen in der Schwangerschaft etc.) ist der direkte Erregernachweis mittels **PCR** (Analyse: **VZV-PCR**; Material: Abstrich des Bläscheninhalts, Liquor etc.)

Cytomegalie-Virus (CMV)

- Die Diagnose einer CMV-Primärinfektion erfolgt in erster Linie mittels Antikörpernachweis (**CMV-IgM- und CMV-IgG-Antikörper**). Da die Spezifität des IgM-Nachweises eingeschränkt ist, sollte die Diagnose insbesondere bei Schwangeren durch die Bestimmung der **CMV-IgG-Avidität** abgesichert werden.
- Bei CMV-Rekurrenz und bei Untersuchung von Immunsupprimierten, Feten und Neugeborenen ist der direkte Erregernachweis (**CMV-PCR**; Material: EDTA-Blut, Liquor und bei Neugeborenen oder kongenitaler CMV-Infektion aus Urin etc.) empfohlen. Der Erregernachweis erlaubt jedoch keine Differenzierung zwischen Primärinfektion und Rekurrenz.
- Die Bestimmung des Immunstatus erfolgt über **CMV-IgG-Antikörper**.

Herpes-simplex-Virus (HSV)

- Bei Verdacht auf eine aktive Infektion, insbesondere bei Vorliegen einer Immunsuppression, eines Herpes neonatorum oder bei Komplikationen, ist immer der direkte Erregernachweis mittels **PCR** anzustreben (Analyse: **Herpes-simplex-Virus-PCR**; benötigtes Material: Abstrich des Bläscheninhalts, Liquor usw.).
- Der Immunstatus wird mittels der Antikörper gegen **HSV-1-IgG, HSV-2-IgG** und **HSV-1/-2-IgM** abgeklärt. **HSV-IgM-Antikörper** sind sowohl nach primärer Infektion als auch bei Rezidiven nachweisbar. Ein negatives IgM-Ergebnis schliesst jedoch eine Infektion nicht aus.

Masern-Virus und Mumps-Virus

- Die klinische Diagnose der Masern- und Mumps-Infektion kann durch serologische Untersuchungen (**Masern-IgM- und -IgG-**, resp. **Mumps-IgM- und IgG-Antikörper**) unterstützt werden.
- Die Bestimmung des **Immunstatus** erfolgt über **Masern-Virus-IgG-**, resp. **Masern-Virus-IgG-Antikörper**.
- Der **direkte Erregernachweis mittels PCR** ist in unklaren Fällen z. T. in der Frühphase der Erkrankung und bei **Durchbruchinfektionen** (spezifische IgM können fehlen) nach früherer Impfung indiziert.

Respiratorische Erreger: Adenovirus, Influenza-Virus A und B, Parainfluenza, Respiratorisches Synzytial-Virus und Enterovirus sowie Mycoplasma pneumoniae

Bei Verdacht auf Infektion mit einem respiratorischen Erreger empfehlen wir Ihnen den direkten Erregernachweis mittels **Multiplex-PCR**. Benötigtes Material: Nasopharyngealabstrich

Weitere Informationen

Detaillierte Informationen zu den jeweiligen Analysen mit Angaben zu Material, Stabilität, Methode und Abrechnung finden Sie in unserem Analysenverzeichnis: <https://www.medics.ch/analysenverzeichnis>



Bei Fragen steht der Medics Kundendienst unter **kundensupport@medics.ch** und **031 372 20 02** gerne zur Verfügung.

Medics Labor AG
Südbahnhofstrasse 14c
3001 Bern

031 372 20 02
info@medics.ch
www.medics.ch